

1. Überblick

Die Zentrale Studienberatung (ZSB) der Justus-Liebig-Universität Gießen (JLU) ist die zentrale Anlaufstelle bei Fragen von der Studienwahl bis zum Studienabschluss. Sie bietet umfassende Informationen und Unterstützung rund um die Studienentscheidung, Bewerbung, Zulassung, Studienbeginn und -gestaltung, im Studienverlauf sowie bei besonderen Herausforderungen während des Studiums.

Die ZSB berät Studieninteressierte und Studierende persönlich und stellt umfassende Informationsmaterialien (Print und online) bereit. Alle Beratungen werden von zertifizierten Berater*innen durchgeführt, die sich an den individuellen Bedürfnissen und Ressourcen der Ratsuchenden orientieren. Sämtliche Gespräche sind vertraulich und ergebnisoffen.

Viele Studieninteressierte und fast alle Studierenden kommen auf ihrem Weg von der Studienorientierung bis zum Studienabschluss in Kontakt mit dem Angebot der ZSB: durch Flyer oder Broschüren zum Studienangebot, Internetseiten zu Studiengängen und zum Bewerbungsverfahren, durch Vorträge, große Veranstaltungen wie die Hochschulinformationstage, den Open Campus Day und die Studieneinführungsangebote, durch eine E-Mail an die ZSB oder individuelle Beratungsgespräche. So verzeichnete die ZSB im Jahr 2025

- mehr als 10.000 Besucher*innen von Informationsveranstaltungen für Studieninteressierte
- rund 4.400 Teilnehmer*innen an den Studieneinführungen für die grundständigen und weiterführenden Studiengänge sowie
- gut 8.600 Beratungskontakte.

Die ZSB erweist sich damit erneut als erste Anlaufstelle und wichtige Begleiterin während des Lebens- und Bildungsabschnittes *Studium*. Sie bietet vielen Interessierten einen ersten Zugang zur und Berührungspunkt mit der Universität und dem Studium. Die ZSB ist eng vernetzt sowohl mit allen Akteuren im Rahmen der Studierendengewinnung als auch mit weiteren fachspezifischen wie übergreifenden Beratungseinrichtungen der Universität sowie in deren Umfeld, die Studierende während des gesamten Studiums unterstützen.

2. Organisationsstruktur

Die Zentrale Studienberatung wurde im Berichtsjahr unter Leitung des Vizepräsidenten für Studium und Lehre Prof. Dr. Alexander Goesmann als eigenständige Einrichtung geführt und lässt sich in folgende Arbeitsgebiete untergliedern:

- Die Allgemeine Studienberatung mit den Aufgabenbereichen individuelle Beratung und Information, Informationsangebote (Print und Online) sowie Veranstaltungen besteht aus sieben Studienberater*innen, dem Informations- und Veranstaltungsmanagement und der Webredaktion mit zwei Kolleg*innen, sowie einer Sekretärin.
- Die Beratungsstelle für behinderte und chronisch kranke Studierende wird von einer Beraterin und einer Sekretärin vertreten.
- Im Projekt *Justus Connect*, das Kontakte zu Schulen fördert und vertieft, war im Berichtsjahr eine Stelle mit einer Kollegin besetzt.

3. Individuelle Beratung und Information

Individuelle Beratung und Information sind essenzielle Dienstleistungen der ZSB, die auf vielfältige Fragestellungen der Ratsuchenden antworten. Ratsuchende können mit ihren spezifischen Anliegen je nach Anlass, individuellen Möglichkeiten und Präferenzen auf verschiedenen Kommunikationswegen an die ZSB herantreten. So können sie ihre Anliegen per E-Mail oder über das Kontaktformular auf den Internetseiten der ZSB schildern. Eine schriftliche Kontaktaufnahme kann zu einem Schriftwechsel, einem telefonischen, persönlichen oder Video-Beratungsgespräch führen. Diese umfangreichen Beratungen nach Vereinbarung werden ergänzt durch Offene Sprechstunden sowohl telefonisch als auch in Präsenz. Hier können Ratsuchende ohne Termin persönlich mit einer Beraterin bzw. einem Berater sprechen. Im Berichtszeitraum verzeichnete die ZSB insgesamt 8.658 Beratungskontakte.

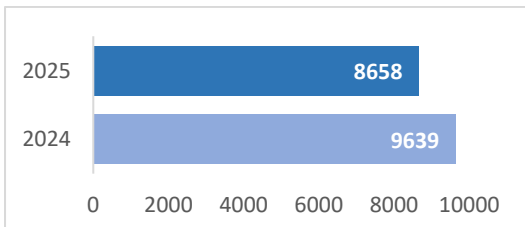


Abb.1: Beratungskontakte insgesamt



Tätigkeitsbericht

2025

Zentrale Studienberatung der
Justus-Liebig-Universität Gießen
Goethestraße 58
35390 Gießen

✉ ZSB@uni-giessen.de
🌐 www.uni-giessen.de/zsb

Saisonale Spitzen waren die Bewerbungs- und die Studieneinstiegsphase. Um auf den gesteigerten Bedarf in diesen Phasen zu reagieren, wurde hier die personelle Besetzung der Telefonsprechstunden erweitert und ein offenes Beratungsangebot für am Lehramtsstudium Interessierte eingerichtet, das in den drei Wochen vor Bewerbungsschluss von insgesamt 16 Personen wahrgenommen wurde.

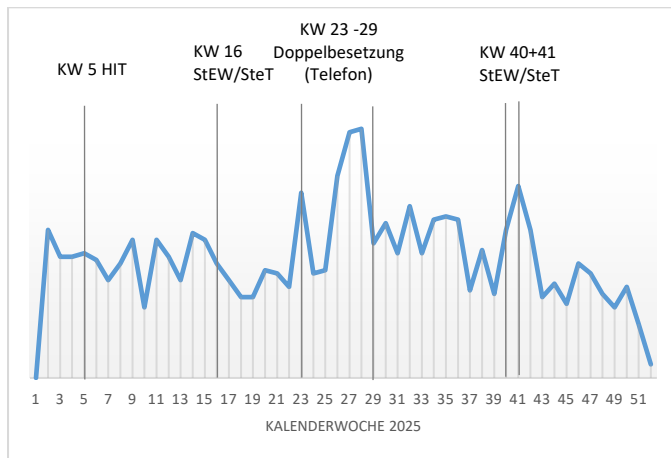


Abb.2: Jahresverlauf der Kontakte innerhalb der Telefonsprechstunde (n=1.848); Jahresverlauf anderer Kommunikationskanäle ist vergleichbar

Schriftliche Anfragen

Im Berichtszeitraum erreichten die ZSB – ausschließlich auf digitalem Weg – 4.872 schriftliche Anfragen. Von den Anliegen wurden 4.089 i.d.R. von Berater*innen individuell beantwortet. E-Mails mit Terminanfragen wurden von studentischen Hilfskräften bearbeitet. Ein Teil der Anfragen wurde zudem an andere (Beratungs-)Einrichtungen der JLU weitergeleitet. Auf 57 E-Mails wurde mit dem gewünschten Versand von Printmaterialien reagiert.

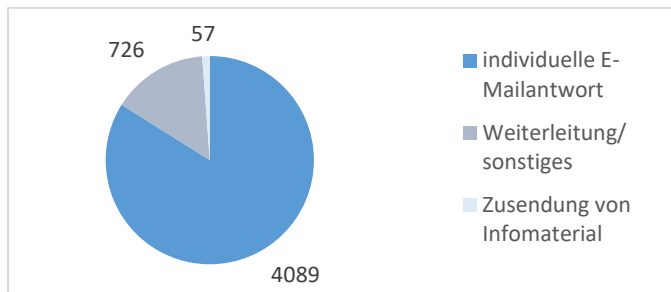


Abb.3: Reaktion auf schriftliche Anfragen (n=4.872)

Beratung ohne Termin

Die offenen Beratungszeiten ermöglicht Studierenden und Studieninteressierten eine hohe Flexibilität. Im Berichtsjahr konnten 2.327 Ratsuchende ohne vorherige Terminabsprache individuell informiert und beraten werden. Die Sprechstunden umfassen:

- Präsenzsprechstunden – 4 Stunden pro Woche
- Telefonsprechstunden – 10 Stunden pro Woche

Die Aufteilung der Stunden auf die Formate orientiert sich an Präferenzen der Zielgruppe. Im Berichtsjahr wurden 79% der unterterminierten Gespräche am Telefon geführt, 21% in den Präsenzzeiten.

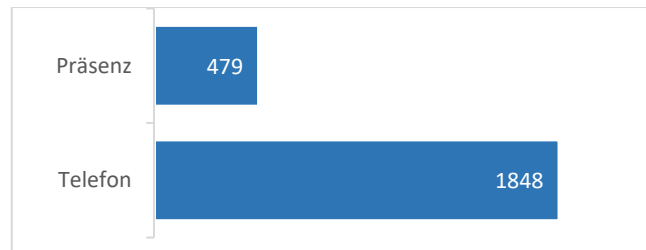


Abb.4: Anteil der Beratungsformen bei Beratungen ohne Termin (n=2.327)

Beratung mit Termin

Das terminierte Einzelgespräch ist das umfassendste Beratungsangebot der ZSB. Ziel ist es, Orientierung, Selbstreflexion und Handlungskompetenz zu stärken und einen nachhaltigen Effekt auch über die aktuelle Problematik hinaus zu erzielen. Die Beratung erfolgt in den drei Formaten, aus denen die Ratsuchenden in der Regel das für sie passende wählen können: Präsenz, Telefon und Videochat. 2025 wurde das Angebot 871mal wahrgenommen.

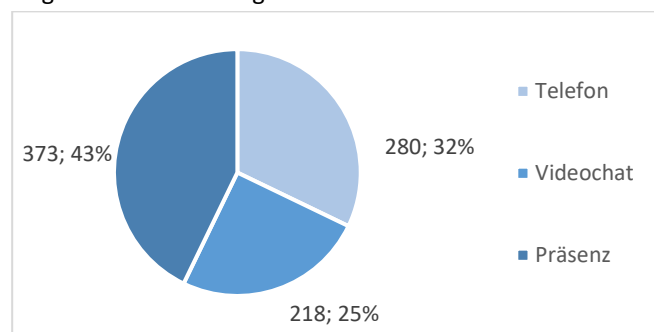


Abb.5: Anteil der Formate in terminierten Beratungsgesprächen (n=871)

Auffällig erscheint dabei, dass persönliche Gespräche vor Ort mit 43% den deutlich größten Anteil ausmachen. Die Face-to-Face-Beratung hat für viele Ratsuchende bei ausführlichen Beratungsgesprächen offensichtlich nach wie vor einen sehr hohen Stellenwert.

Beratung für Studierende mit Behinderung/chronischer Erkrankung

Die ZSB bietet Studierenden mit Behinderung oder chronischer Erkrankung ein eigenständiges Beratungsangebot und ist damit die primäre Anlaufstelle für diese Zielgruppe. Dabei sind die folgenden Themen vorherrschend:

- Beratung zu Nachteilsausgleichen
- Beratung zu Härtefallanträgen
- Psychosoziale Beratung und Unterstützung bei psychischen Problemen
- Informationen zu barrierefreien Campusbereichen
- Beratung und Unterstützung von Dozierenden

Insgesamt verzeichnete die Beratungsstelle im Berichtsjahr 588 Beratungskontakte. Davon entfielen 276 auf E-Mailantworten, 274 auf telefonische Beratungen, und 38 waren persönliche Gespräche in Präsenz oder per Video.

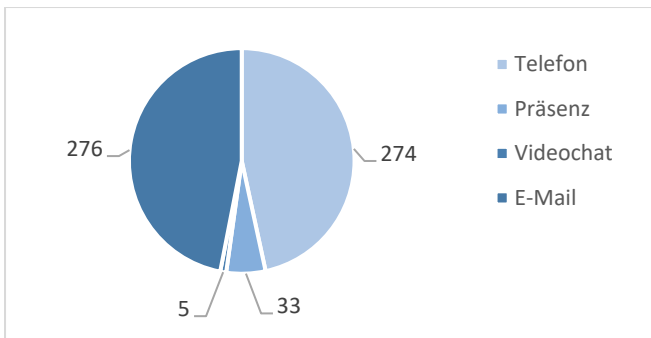


Abb.6: Beratungskontakte der Beratungsstelle für Studierende mit Behinderung oder chronischer Erkrankung (n=588) nach Form des Kontaktes

Zusätzlich veröffentlicht die Beratungsstelle den *Institutionen- und Sozialwegweiser* für Studierende. Sie bietet einen umfassenden Überblick über Ansprechpersonen inner- und außerhalb der JLU, die zu zahlreichen mit einem Studium verknüpften Themen beraten. Außerdem wird ein *Dozent*innenleitfaden* mit Hinweisen für den Umgang mit Studierenden mit Behinderung oder chronischer Erkrankung im Lehralltag herausgegeben. Damit werden neben den Studierenden und Studieninteressierten auch Lehrende als Zielgruppe adressiert und können die Expertise der Beratungsstelle nutzen.

4. Informationsangebote

Die Zentrale Studienberatung verantwortet eine umfangreiche Palette an Informationsangeboten zum Studium an der JLU. So werden u.a. alle zentralen Web-Seiten der Universität im Bereich *Studium* sowie auch die Online- und Print-Informationen zum Studienangebot durch die ZSB konzipiert, herausgegeben und gepflegt. Dabei gilt es, die mehr als 100 Studiengänge der Universität nicht nur abzubilden, sondern die entsprechenden Informationen auch aktuell, zielgruppenadäquat und attraktiv aufzubereiten. Präsentationsformen und Medien werden bei Bedarf angepasst, und so wird das Bild der JLU durch den Bereich *Information* mitgeprägt.

Web-Formate

Online-Informationen sind für Studieninteressierte eine niedrigschwellige und viel genutzte Informationsquelle. In der Studieneingangsbefragung der JLU zum Wintersemester 2024/25 gaben 74% der teilnehmenden Studierenden an, dass die Internetseiten der Hochschulen (sehr) hilfreich für die eigene Studienentscheidung waren.

Im Web-Auftritt der Universität betreut die ZSB den Bereich *Studium*. Inhaltlich lassen sich diesem vier Themen zuordnen:

- Die Informationen zu sämtlichen Studiengängen der JLU umfassen jeweils die Darstellung des Studienaufbaus, der Zugangsvoraussetzungen, eines Ausblickes auf Studienmöglichkeiten und berufliche Perspektiven im Anschluss sowie weiterführende Informationen und Kontaktmöglichkeiten. Die englischen Übersetzungen der Studiengangseiten werden durch das Akademische Auslandsamt bereitgestellt. Die inhaltliche Koordination der Aktualisierungen erfolgt durch die ZSB.
- Im Bereich *Bewerbung und Zulassung* ist themengerecht eine enge Verschränkung der Beratungsperspektive der

ZSB einerseits mit der Expertise von Call Justus, andererseits zum Aufgabengebiet des Studierendensekretariats vorhanden.

- Durch den *Beratungskompass* und den auch online verfügbaren *Institutionen- und Sozialwegweiser* finden Ratsuchende schnell Zugang zu weiteren Beratungs- und Unterstützungseinrichtungen an der JLU und in deren Umfeld zu nahezu allen denkbaren Fragestellungen und Problemlagen in Zusammenhang mit einem Studium.
- Die Informationen zur Studienorientierung umfassen Hinweise auf Veranstaltungen, in denen Studieninteressierte Studiengänge, das Studium und die Universität kennenlernen können. Eine selbstreflektierte Studienwahl wird zudem durch gezielte Fragestellungen und Prozessstrukturierung angeregt.

Printmaterialien

Printmaterialien erweisen sich für Studieninteressierte und Studienanfänger*innen nach wie vor als hilfreich für die vertiefende Auseinandersetzung mit Studiengängen und -strukturen. Wesentliche Publikationen der ZSB sind:

- Flyer und Broschüren zum Studienangebot der JLU,
- die Reihe *Studiengangsflyer* mit jeweils einem Flyer für jeden grundständigen Studiengang,
- die Reihe *Studienführer*, die Broschüren zu den einzelnen grundständigen wie weiterführenden Studiengängen mit Informationen zu Studieninhalten und -aufbau, zu Prüfungsregelungen, Studienfachberater*innen sowie zu übergreifenden Informations- und Beratungseinrichtungen der JLU umfasst,
- Informationsmaterialien zu aktuellen Veranstaltungen.

Da die ZSB sämtliche Materialien zusätzlich online zugänglich macht, können Interessierte jederzeit und von jedem Ort darauf zugreifen.

5. Veranstaltungen

Die Studienberatung organisiert vielfältige Veranstaltungen, die zum einen Studieninteressierte bei einer fundierten Studienwahl und zum anderen Studierende bei der Orientierung zu Studienbeginn und im Verlauf des Studiums unterstützen.

Hochschulinformationstage

Zu den größten Veranstaltungen im Berichtszeitraum zählen die *Hochschulinformationstage (HIT)*, die Ende Januar zeitgleich an und in Kooperation mit der Technischen Hochschule Mittelhessen stattfinden. Zielgruppe sind Schüler*innen der letzten beiden Jahrgangsstufen. So werden 29% der Angemeldeten im Jahr des HIT-Besuches ihren Schulabschluss erwerben und 61,3% im Jahr danach. An zwei Tagen präsentierten sich alle Fächer und Studiengänge im Rahmen von 49 Fachprogrammen in Präsenzveranstaltungen. An einem weiteren Tag wurden zusätzlich 14 Fächer online vorgestellt und in sieben digitalen Vorträgen Informationen rund um das Studium gegeben. Insgesamt haben sich 5.283 Personen für die HIT an den beiden Hochschulen angemeldet. Da Interessierte die Möglichkeit haben, mehr als ein Fachprogramm zu besuchen, konnten 7.663 Anmeldungen für Fachprogramme der JLU verzeichnet werden.

Open Campus Day

Zum vierten Mal wurde 2025 der *Open Campus Day* durchgeführt, dessen Gesamtorganisation bei der ZSB lag. Unter dem Motto *JLU erleben* konnten Interessierte an 50 Ständen auf dem Campus Philosophikum I Einblick in Studiengänge und -fächer sowie weitere Einrichtungen der Universität erhalten und mit Lehrenden, Studierenden und Mitarbeitenden ins Gespräch kommen. Ergänzt wurde das Angebot durch Campusführungen und ein Vortragsprogramm mit vier einzelnen Vorträgen.

Studieneinführungen

Der direkte und persönliche Kontakt zu Studienbeginn hat an der JLU einen hohen Stellenwert und ist ein wichtiger Baustein der Willkommenskultur der Universität. Hier wird der Grundstein für ein erfolgreiches Studium gelegt. Dazu werden die *Studieneinführungswochen (StEW)* für die grundständigen Studiengänge und für die Master-Studiengänge die *Studieneinführungstage (StET)* von der ZSB organisiert. Damit haben alle Studienanfänger*innen die Möglichkeit, in studiengangsspezifischen Kleingruppen durch studentische Mentor*innen in höheren Semestern ihres Studienganges/Studienbereichs an der Hochschule begrüßt zu werden. In diesen Gruppen erhalten sie Informationen zum Studium sowie zur Orientierung an der Universität und finden Vernetzungsmöglichkeiten in der anspruchsvollen Phase des Studienbeginns.

Die Studieneinführungen stellen für den überwiegenden Teil der Erstsemester ein wichtiges und hilfreiches Angebot zur Orientierung im Studium und an der Universität dar. Das zeigt sowohl die Teilnahmequote als auch die Zufriedenheit mit dem Angebot. So konnten 223 durch das Studienberatungsteam der ZSB geschulte Mentor*innen ca. 4.400 Studienanfänger*innen erreichen, was einem Anteil von gut 80% aller Erstsemester entspricht. In der Regel bewerten über 80% die Einführungsangebote mit (sehr) gut.

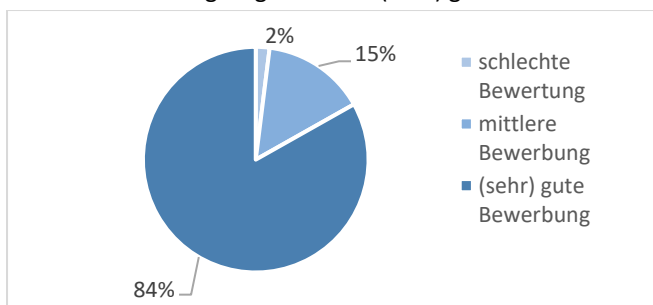


Abb. 7: Gesamtbewertung der Studieneinführungen zum Wintersemester 2024/25 (StEW und STET, n=641, in Prozent)

Messebesuche

Die ZSB ist regelmäßig auf verschiedenen Bildungsmessen vertreten, um umfassend über die vielfältigen Studienmöglichkeiten und Rahmenbedingungen für ein Studium an der JLU zu informieren. Dabei wählt die ZSB aus dem großen Angebot an Messen nach verschiedenen Kriterien. Neben einem erforderlichen Schwerpunkt auf dem Thema Studium sind z.B. die erwartete Besucherzahl, die Teilnahme weiterer, aber nicht zu vieler anderer Hochschulen sowie der Preis wichtige Indikatoren. Räumlich liegt der Fokus auf dem direkten Einzugsgebiet der JLU. Daneben testet die ZSB aber

immer wieder auch weiter entfernte Veranstaltungen wie z.B. in Kassel oder Saarbrücken. Strukturell lassen sich Messen mit terminierten Gesprächen von solchen ohne diese unterscheiden. Beide Formen haben ihre Berechtigung. So ermöglichen terminierte Gruppenberatungen der ZSB, viele Interessierte ohne Akquiseaufwand auf der Messe zu erreichen, wohingegen spontane Gespräche mehr Raum für individuelle Beratung lassen. Im Berichtsjahr konnte die ZSB an neun Messen in Präsenz teilnehmen. Zudem war sie auf der digitalen Bildungsmesse *Vocatium-Videochat* vertreten, auf der durch vorterminierte Gespräche mit Studieninteressierten deutschlandweit eine gute Resonanz erzielt wurde. Insgesamt konnten durch Messebesuche an 15 Messetagen (darunter fünf zweitägige Veranstaltungen) mehr als 1.400 Beratungskontakte erreicht werden.

weitere Veranstaltungen

Einige weitere Formate, die die ZSB regelmäßig anbietet bzw. an denen sie teilnimmt, haben sich in digitaler Form etabliert, während andere in Präsenz durchgeführt werden. Für die Zielgruppe der Studieninteressierten wurden neben den großen Veranstaltungen HIT, Open Campus Day und Messen folgende Veranstaltungen angeboten:

- 18 Schulen wurden im Rahmen von *Justus@School* besucht (insgesamt 918 Teilnehmer*innen).
- Eine Klasse hat die JLU im Rahmen des Programms *Visit Justus* besucht (25 Teilnehmende).
- ein Präsenzvortrag „*Lehramt studieren an der JLU*“ (60 Teilnehmende);
- zwei digitale Vorträge *Bewerben für Tiermedizin* (insgesamt 60 Teilnehmende).
- Im Rahmen des hessenweiten *Aktionstages für Studieninteressierte*, an dem elf Hochschulen beteiligt waren, wurden in 25 Vorträgen insgesamt 672 Teilnehmende gezählt. In sieben Vorträgen unter Beteiligung der ZSB konnten 193 Teilnehmende verzeichnet werden.

Für die Zielgruppe der Studierenden wurden folgende Veranstaltungen angeboten:

- vier *Veranstaltungen für Studienzweifler*innen* - drei digital und eine in Präsenz in Kooperation mit THM, Arbeitsagentur und Studierendenwerk (insgesamt 12 Teilnehmer*innen);
- einer Veranstaltung *Azubi Speed Dating für Studienzweifler*innen* der Agentur für Arbeit; die ZSB war vor Ort als Ansprechpartnerin vertreten (15 Teilnehmende);
- sechs Präsenz-Vorträge der Reihe *Fakten statt Gerüchte* zu Fragestellungen im Lehramtsstudium (insgesamt ca. 1.100 Teilnehmende).

6. Vernetzung

Vernetzung und Austausch mit anderen Institutionen, die mit Schüler*innen, Studieninteressierten und Studierenden in Kontakt stehen, sind für die ZSB von großer Bedeutung. Diese Kooperationen ermöglichen tiefere Einblicke in die Bedürfnisse und Wünsche der Zielgruppe und bieten gleichzeitig eine Plattform, um Erfahrungen der ZSB zu teilen.

Der Austausch der Studienberatungen von JLU und THM mit dem Hochschulteam und den Berufsberater*innen der lokalen Arbeitsagenturen wurde 2025 zweimal durchgeführt. Das *Forum schule@hochschule* als Vernetzungsplattform von JLU und THM mit Lehrkräften an Gymnasien und Fachoberschulen konnte 2025 einmal stattfinden. Zudem ist die ZSB in der Unter-AG *Kommunikation Familiengerechtigkeit* innerhalb der AG *audit familiengerechte hochschule* der JLU vertreten. An der Organisation und Durchführung des hessenweiten *Aktionstages für Studieninteressierte* ist die ZSB aktiv und maßgeblich beteiligt. Dieser Aktionstag fand 2025 zum dritten Mal unter der Schirmherrschaft des Hessischen Ministers für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur statt.

7. Fazit

Die ZSB ist das zentrale Bindeglied zwischen Studieninteressierenden, Studierenden und der gesamten JLU. Sie liefert fundierte Informationen, individuelle Beratung und ein breites Veranstaltungs-Portfolio. Sie ist zudem vernetzt mit zahlreichen Einrichtungen und Institutionen innerhalb und außerhalb der JLU. Vor allem aber steht sie in ständigem Kontakt mit Ratsuchenden. So kann sie auch auf Interessen und Bedürfnisse (zukünftiger) Studierender hinweisen. Dadurch erfüllt sie eine wichtige Funktion in der inner- wie außeruniversitären Kommunikation und prägt durch ihre vielfältigen Angebote und Aktivitäten Erscheinungsbild und Außenwirkung der JLU mit.